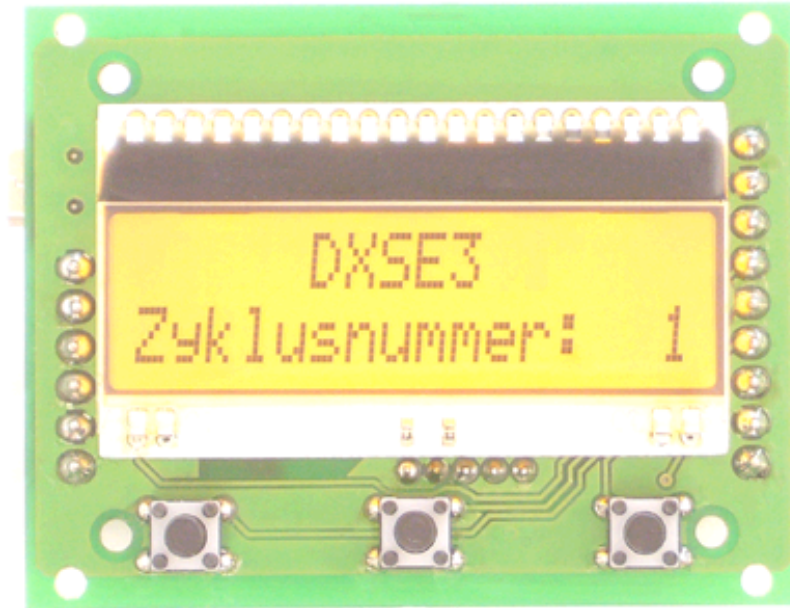


# DXSE3D01



DMX-Schaltung für zyklische Lichtszenenabläufe, 1 Eingang zur Spannungsversorgung, 3 Steuereingänge, 3 Taster, 1 hinterleuchtetes Textdisplay, 1 DMX-Ausgang, 1 Programmieringang (USB)

Anwendung: Die Schaltung DXSE3D01 ist ein DMX-Sender zur Erzeugung eines kontinuierlichen DMX-Signals. Sie arbeitet mit Versorgungsspannungen im Bereich von 8 bis 24 Vdc. Die Lichtszenen und Lichtzyklen werden vorab an einem Rechner zusammengestellt und per USB in die Schaltung übertragen, die dann ohne den Rechner alle Dimmwerte generiert und am DMX-Anschluß ausgibt. Einige Einstellungen können mit den Tastern im Menü direkt eingestellt werden. Alle Daten und Einstellungen bleiben auch ohne Versorgungsspannung erhalten.

#### Maße:

Schaltung	ca. 53 x 68mm, Höhe ca. 21mm
Befestigung	4 Bohrungen Ø=2,6mm, Abstand 48 x 60mm
Anschlußart	Schraubklemmen, Leiterquerschnitt bis 1,5qmm, 5mm abisolieren USB (Mini, 5-polig)

#### Anschlußwerte:

Eingänge	8...24Vdc 3 Taster externe Steuereingänge externer USB-Eingang
Ausgang	DMX (intern terminiert)
Display	2 x 16 Zeichen Textdisplay, hinterleuchtet

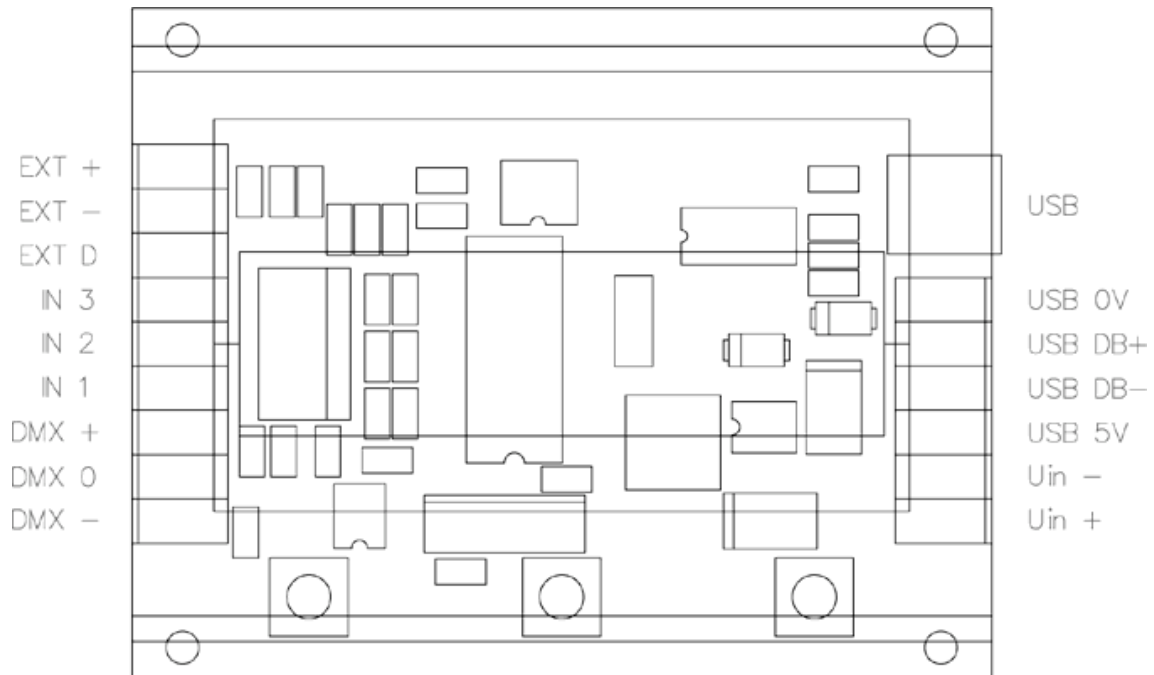
#### Hinweise zum elektrischen und mechanischen Anschluß und zur Inbetriebnahme:

Auf ausreichende Leiterquerschnitte achten, die Leiterplatte beim Befestigen nicht mechanisch belasten. Die Schaltung muss so montiert werden, daß eine ausreichende Wärmeabführung vorhanden ist. Die Zuleitungen von den Spannungsversorgungen zur Schaltung sollten möglichst kurz sein. Die DMX-Leitungen sind geschirmt auszuführen. Die Schirmung ist von DMX-Empfänger zu Empfänger durchzuschleifen und nur am DMX-Sender mit Masse (DMX 0) zu verbinden. Das letzte Gerät an der DMX-Leitung ist mit einem Widerstand (220 Ohm, 0,25 Watt) zwischen DMX+ und DMX- zu terminieren.

Zulassungen, Prüfungen, Zertifizierungen: Keine.

# DXSE3D01

Anschlußbelegung:



Eingänge:

U<sub>in</sub> + Spannungversorgung (+8 bis 24V)  
U<sub>in</sub> - Spannungversorgung (0V)

USB Programmierereingang USB (mini, 5-polig) (Verbindung zum Rechner)

USB 5V USB-Eingang (5V) (optional)  
USB 0V USB-Eingang (0V) (optional)  
USB DB+ USB-Eingang (DB+) (optional)  
USB DB- USB-Eingang (DB-) (optional)

IN1 externer Tastereingang "-" (optional)  
IN2 externer Tastereingang "MENÜ" (optional)  
IN3 externer Tastereingang "+" (optional)

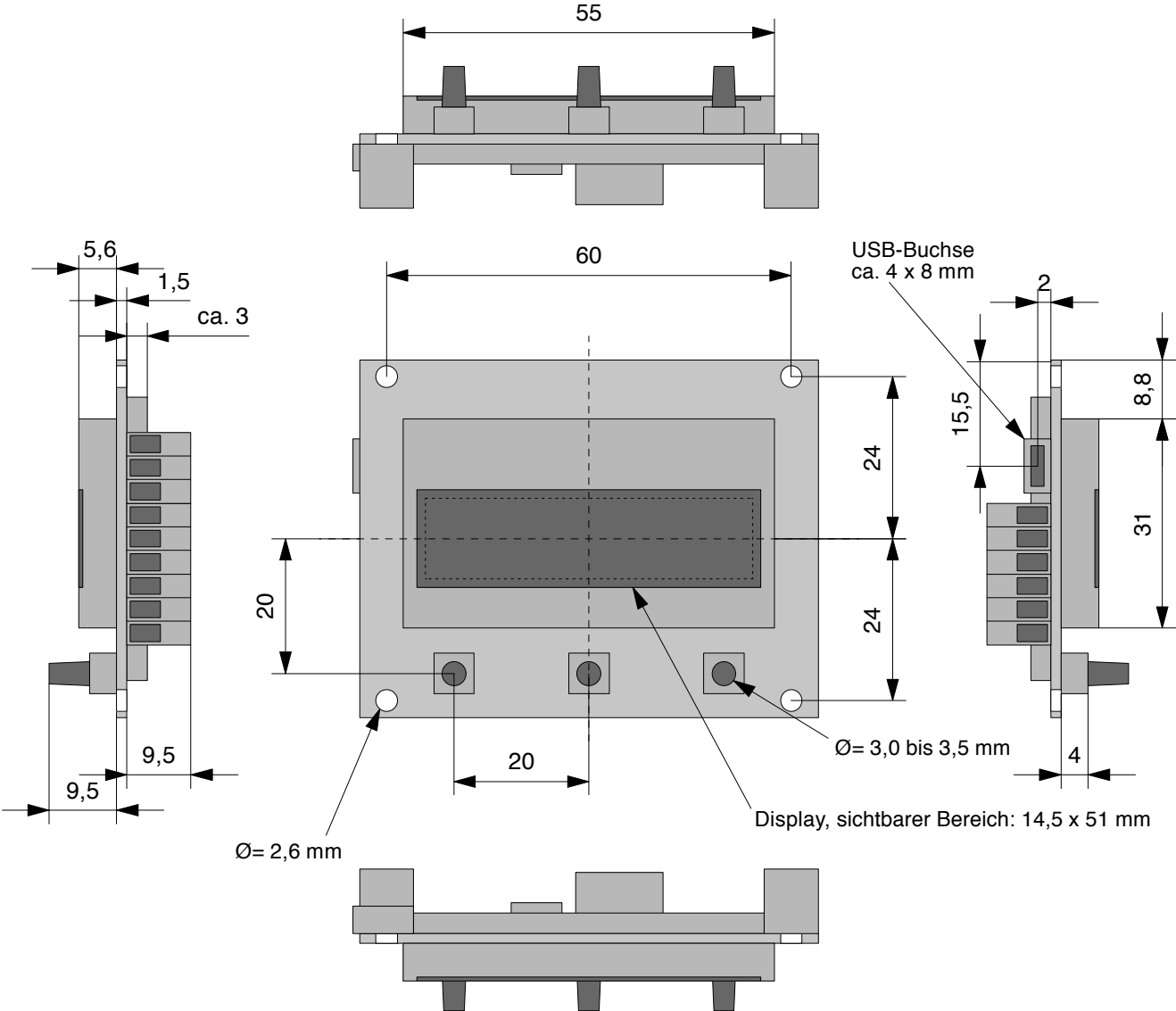
EXT + (nicht beschalten)  
EXT - gemeinsamer Kontakt für optionale externe Taster  
EXT D (nicht beschalten)

Ausgänge:

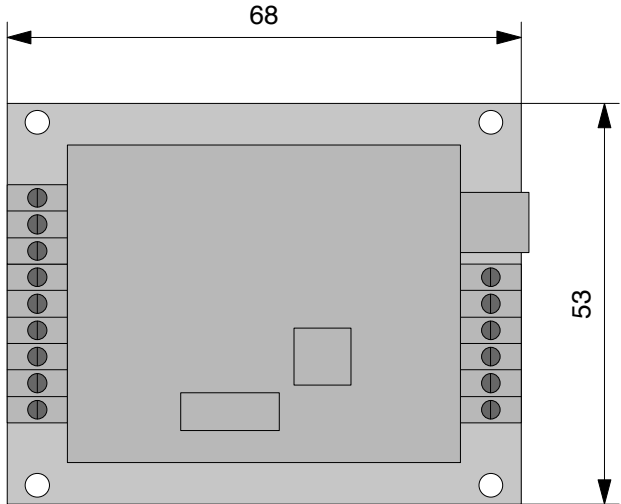
DMX + DMX-Ausgang (+)  
DMX 0 DMX-Ausgang (0)  
DMX - DMX-Ausgang (-)

# DXSE3D01

Abmessungen (ca.):



Ansicht von hinten (Anschlußseite):



# DXSE3D01

---

Die Schaltung DXSE3D01 hat folgende Eigenschaften und Funktionen:

## Versionen der Schaltung:

Grundsätzlich unterscheiden sich die Versionen der Schaltung DXSE3D01 nur durch die maximal verfügbaren Lichtzyklen und die Anzahl der ausgegebenen DMX-Kanäle am DMX-Anschluß. Es stehen in allen Versionen 256 Lichtszenen zur Verfügung.

DXSE3D01-016	max. 256 Lichtszenen	max. 16 Zyklen	Ausgabe von DMX-Kanal 1...16
DXSE3D01-032	max. 256 Lichtszenen	max. 32 Zyklen	Ausgabe von DMX-Kanal 1...32
DXSE3D01-064	max. 256 Lichtszenen	max. 64 Zyklen	Ausgabe von DMX-Kanal 1...64
DXSE3D01-128	max. 256 Lichtszenen	max. 128 Zyklen	Ausgabe von DMX-Kanal 1...128
DXSE3D01-256	max. 256 Lichtszenen	max. 256 Zyklen	Ausgabe von DMX-Kanal 1...256

## Programmierung der Schaltung:

Alle Dimmwerte der Lichtszenen und die Zusammenstellungen der Lichtszenen zu zyklischen Abläufen (Zyklen) mit allen Taktlängen und Übergängen usw. können bequem und übersichtlich an einem Rechner erstellt werden. Das so erstellte Datenpaket kann dann per USB-Verbindung in die Schaltung DXSE3D01 überspielt werden. Dazu muss die Schaltung mit der Versorgungsspannung verbunden sein. Danach kann die Schaltung vom Rechner getrennt werden und ist fertig für den regulären Betrieb. Die USB-Kontakte sind auch als Anschlussklemmen verfügbar (siehe Anschlußbelegung).

## Der reguläre Betrieb:

Im ausgewählten Zyklus werden nach den dort eingestellten Geschwindigkeiten die Dimmwerte aller Kanäle berechnet und als DMX-Signal ausgegeben. So wird von Szene zu Szene eine fortlaufende Überblendung der Lichtfarben / Helligkeiten erreicht, so wie es vorab in dem jeweiligen Zyklus programmiert wurde. Als DMX-Empfänger können alle DMX-kompatiblen Schaltungen verwendet werden, z.B. DXPW3D. Als Adapter auf Cat5-Leitungen kann der DMX-Adapter DXAD2B oder DXAD2C eingesetzt werden. Nähere Informationen finden sich in den einzelnen Datenblättern.

## Die Menüfunktionen:

Der linke Taster dient zur Auswahl der einzelnen Menüs. Mit den Tastern "+" und "-" können ggf. die Werte verändert werden:

- Zyklusnummer: Auswahl des gewünschten Zyklus.
- Masterdimmen: Absenken (kleiner 100%) oder Anheben (über 100%) der gesamten Helligkeit.  
neutraler Mittelwert: 100%
- Geschwindigkeit: Reduzieren der Ablaufgeschwindigkeit (max. um den Faktor 5, auf min. 20%) oder Beschleunigen des Ablaufs (max. um den Faktor 5, auf max. 500%)  
neutraler Mittelwert: 100%
- Ablaufkontrolle: Es werden die aktuellen Werte für die Zyklusnummer, den aktuellen Takt, die in dem Takt festgelegte Szenennummer und der Fortschritt des Überblendens in diese Szene (0...100%) angezeigt. Einstellungen können in diesem Menü nicht gemacht werden.

## Externe Anschlüsse IN1, IN2, IN3:

An den Kontakten IN1...3 können externe Taster angeschlossen werden. Sie haben dieselben Funktionen wie die drei Taster auf der Leiterplatte (siehe Anschlußbelegung). Der jeweilige Kontakt wird zur Aktivierung über den externen Taster nach EXT- verbunden. Die Verbindungsleitungen sollten nicht länger als einige cm sein.

## DMX-Anschlüsse:

Die DMX-Anschlüsse sind intern terminiert.